

Blässi-Post

Offizielles Organ des
Schweizerischen Klubs
für Berner Sennenhunde



Präsidentin: Martha Cehrs, 153, route d'Aire,
1219 Aire, Tel./Fax 022 797 18 59,
E-Mail: martha_cehrs@econophone.ch

Sekretärin: Agnes Ernst, Grüssaldenstrasse 10,
6390 Engelberg, Tel. 041 637 16 51, Fax 041 637 16 68,
E-Mail: ernst.rocky@bluewin.ch

Präsidentin der Zuchtkommission: Franziska Aebersold,
Halde 65, 3429 Höchstetten, Tel. 034 413 06 03,
Fax 034 413 07 94, E-Mail: gidis@bluewin.ch

Welpenvermittlung: Nathalie Assaf, Hauptstrasse 4,
3263 Bütigen, Tel. 032 385 13 08, Fax 032 385 13 09,
E-Mail: welpenvermittlung@freesurf.ch

Mitgliederdienst: Iris Bechtloff, Felderhofstrasse 11,
3360 Herzogenbuchsee, Tel. 062 961 54 15,
Fax 062 961 54 38, E-Mail: i.bechtloff@besonet.ch

Redaktion «Blässi-Post» ad interim: Andrea Maret,
Route des Garetttes 31, 1926 Fully,
Tel./Fax 027 746 42 25,
E-Mail: andreamaret@freesurf.ch

Gesundheitsfonds: Otto Rauch, Giessenweg 4,
5022 Rombach, Tel. 062 827 08 83, Fax 062 827 08 84,
E-Mail: orauch@bluewin.ch

KBS-Internet: www.bernersennenhund.ch

Informationen aus dem ZV

Sitzung vom 15. April 2004

Die DV 2005 wird am 26. Februar im Restaurant Bären in Ersigen stattfinden. Die Chargenverteilung im ZV bleibt für 2004 unverändert.

Obwohl an der DV 2003 der Antrag der ZuKo, den Vertreter der Ausstellungs- und Wesensrichter in der ZuKo für drei Jahre zu wählen, durchgegangen ist, konnten diese an der DV 2004 nicht gewählt werden, weil die Zustimmung seitens der SKG immer noch ausstand. Für das Jahr 2004 mussten deshalb die beiden Vertreter Ursula Flückiger (Vertreterin der Wesensrichter) und Claude Sautebin (Vertreter der Ausstellungs- und Körrichter) noch durch den ZV bestätigt werden, was einstimmig geschah.

M. Cehrs und Franziska Aebersold haben sich mit 2 Informatikern getroffen, um die Grundrisse einer Zucht- und Gesundheits-Datenbank festzulegen. Es ist geplant, dass diese Datenbank am Ende des Kalenderjahres vom KBS in Gebrauch genommen werden kann. Leider hat sich keine Regionalgruppe zur Durchführung der Rüdenschau 2005 freiwillig gemeldet. Die RG Romand kann dafür noch nicht verpflichtet werden. Der Vorstand der RG Ost hat Mühe, weil Hündinnen-Besitzer nicht ausstellen können. Im Hinblick auf das 100-Jahr-Jubiläum 2007 (wo sicher eine Klubschau organisiert wird) wurde einstimmig beschlossen, dass im Herbst 2005 eine

Klubschau und im 2006 eine Rüdenschau durchgeführt werden sollen.

Die revidierten Statuten der RG-Romand wurden einstimmig genehmigt.

Franziska Aebersold teilte mit, dass die SKG endlich die Bewilligung für die beantragte Abänderung des Zucht- und Körreglements, die von der DV KBS 2003 genehmigt wurden, erteilt hat. Sie führte weiter aus, dass eine Körrichtertagung während dieser die Körrichter sich auf den genauen Ablauf der Körungen und die Prioritäten, die sie zu Gunsten der Verbesserung der Rasse setzen wollen, einigten, stattgefunden hat. Der Zentralvorstand führte, basiert auf Feedback, den er von Körungsteilnehmern erhalten hat, eine längere Diskussion über die Behandlung der Hundeführer und Hunde durch die Körrichter und die Emotionen, die bei einer Körung unvermeidlich sind. M. Cehrs schloss den Gedankenaustausch ab mit dem Appell, dass alle Körrichter höflich und sensibel auf Mensch und Tier eingehen und den Emotionen Rechnung tragen, dass aber auch den Hundeführern klar wird, dass eine Zurückstellung eines Hundes noch kein Unglück zu bedeuten hat.

M. Cehrs berichtete, dass am 26. März eine Präsidentenkonferenz des ZVSH stattgefunden hat, an der alle Präsidenten der beteiligten Rasseklubs teilnahmen. Bei den Wahlen des Vorstands ZVSH stellte sich heraus, dass weder ein Präsident noch ein Kassier gefunden werden konnte. Die bisherige Vizepräsidentin, C. Biedermann, amtierte vorläufig als Präsidentin ad interim. Der KBS wurde gebeten, während des Jahres 2004 an den Vorstandssitzungen ZVSH noch teilzunehmen. U. Schmid wurde somit als Mitglied des ZVSH-Vorstands gewählt. U. Gloor stellte sich weiterhin für einige Monate, bis ein Nachfolger gefunden wird, als Kassier zur Verfügung.

M. Cehrs fasste nochmals kurz zusammen, was an der Züchtertagung vom 3. April durch O. Rauch und die Vertreter der Universitäten Zürich und Bern zu den beiden Projekten «Nieren» und «Maligne Histiolytose» präsentiert wurde. Bei dem MH-Projekt kann eine abschliessende Beurteilung betreffend Vererbungsmodus nicht getroffen werden, da das vorhandene Material dazu nicht ausreichte. Es wird also unumgänglich sein, auf internationaler Ebene zu arbeiten. Die Zentralvorstandsmitglieder fanden es schade, dass die Zusammenarbeit mit den Züchtern und Hundehaltern vor allem in Bezug auf MH nicht besser funktioniert.

Der ZV beschloss, 40-, 50- und 60-jährige Mitgliedschaften im KBS in der Blässi-Post zu publizieren. Die 50er-Jubilare sollen zusätzlich ein kleines Präsent erhalten. Ab 2005 geschieht dies jeweils kurz vor der DV.

Claude Sautebin informierte, dass es schwierig sei, Ringpersonal (Sekretärin und Ordner) zu finden. Der ZV beschloss, dem Ringperso-

nal in Zukunft den Ausstellungspreis zu offerieren; auch sollen bei Veröffentlichung der Ranglisten in der Blässi-Post und in Cynologie Romane jeweils auch die Namen des Ringpersonals erwähnt werden.

Weiter wurde über das von C. Sautebin erstellte neue Klubpreisreglement für Ausstellungshunde im Detail beraten. Die nächste Sitzung des Zentralvorstands findet am 8. Juli statt.

Andrea Maret

Änderung des Zucht- und Körreglements

Die Delegiertenversammlung des KBS vom 1. März 2003 hat die Änderungen des Zucht- und Körreglements angenommen.

Der Zentralvorstand der SKG hat ebenfalls die Änderungen des Zucht- und Körreglements des KBS an seiner Sitzung vom 21. Januar 2004 gutgeheissen.

Die Änderungen des Zucht- und Körreglements treten am 1. September 2004 in Kraft. Das Zucht- und Körreglement des KBS kann beim Körsekretär Thomas Hürzeler, Froburgstrasse 35, 4663 Aarburg, Telefon 062 791 47 62, Fax 062 791 47 61, E-Mail tom.aarburg@bluewin.ch, bestellt werden.

Zuchtkommission

Klubschau KBS

5. September 2004 in Langenthal

Anmeldeformulare für die Klubschau KBS vom 5. September 2004 können bestellt werden bei Sandra Berger, Mittelgäustr. 1, 4617 Gunzgen, Telefon/Fax 062 216 01 74, E-Mail: sandra@baselbiet.ch, oder direkt auf unserer Homepage http://www.bernersennenhund.ch/bilder/meldeschein_de.pdf heruntergeladen werden.

Andrea Maret

Körung in Pieterlen

vom 19. Juni 2004

Die schriftliche Anmeldung und die Vorauszahlung auf PC-Konto Nr. 30-690011-3 Schweizerischer Klub für Berner Sennenhunde Körungen/Sélection, 3000 Bern, bis am 5. Juni 2004 (zwei Wochen vor der Körung) im Besitz des Körsekretärs Thomas Hürzeler, Froburgstrasse 35, 4663 Aarburg, Tel. 062 791 47 62 sein.

Weitere Informationen betreffend Anmeldung für Körung finden Sie in der «Blässi-Post» Nr. 1/2004.

Die Zuchtkommission

HUNDE-Nummer 8/2004 erscheint am 11. Juni 2004

Redaktionsschluss ist der 26. Mai 2004